

# Aktiv im ganzen Allgäu

## Jahreshauptversammlung des architekturforum\_allgäu – Viele Aktivitäten auf das Jahr verteilt

Kempten/Allgäu – Zur turnusmäßigen Jahreshauptversammlung des architekturforum\_allgäu konnte Vorsitzender Gerhard Pahl eine große Anzahl an Mitgliedern begrüßen. Seit der Fusion der architekturforen Kempten-Oberallgäu und Memmingen-Unterallgäu zum architekturforum\_allgäu im letzten Juni wurde mit Beginn dieses Jahres durch die Einrichtung einer (Halbtages-) Geschäftsstelle im „Künstler“ an der Beethovenstraße die weitere Professionalisierung des Vereins vorangebracht.

Über den Auftrag der Leader-Förderstelle, ein „Netzwerk Baukultur Allgäu“ aufzubauen, berichtete Geschäftsführer Franz G. Schröck. Hierzu wurden in den vergangenen Monaten eine Vielzahl von Kontakten geknüpft – dabei fanden fruchtbare Gespräche mit politischen Entscheidungsträgern auf unterschiedlichen Ebenen ebenso statt wie mit Vertretern aus Wirtschaft, Tourismus, Kultur und Vereinen sowie mit Berufsverbänden, Hochschulen und Presseorganen.

Im Rahmen der Vereinsaktivitäten fand die Wanderausstellung zum baupreis\_allgäu mit insgesamt 15 Präsentationen auch an überregionalen Standorten eine sehr große Beachtung. Mit dem Jahresprojekt 2014 widmete sich das architekturforum\_allgäu erstmals dem Themenkomplex „Tourismus“ und dessen Auswirkungen auf die hiesige gebaute Umwelt. Neben einer Reihe



Vorstand und Geschäftsführer des architekturforum\_allgäu (v.l.): Monika Sparakowski, Franz G. Schröck, Heidi Frank-Krieger, Peter Geiger, Wolfgang Braig, Rainer Lindermayr, Alexander Rissmann, Doris Riedmiller, Gerhard Pahl, Philip Sodeur und Rita Holzheu. privat

von Dorfgesprächen unter dem Label „BaustelleHeimat“ ist für Anfang kommenden Jahres eine Abschlussveranstaltung geplant, die die Projekt-Resultate zusammenführt.

### Preis wird ausgelobt

Resultierend aus verschiedenen „LandLuft“-Veranstaltungen, so unter anderem zum „Nicht mehr gebrauchten Stall“ in Sulzberg im vergangenen Herbst, lobt das architekturforum\_allgäu 2015 erstmalig einen Baukultur-Gemeindepreis aus, der nicht primär Einzelobjekte, sondern hervorragende ganzheitliche Strategien im ländlichen Raum ins Licht der Öffentlichkeit rücken möchte.

Über die Beteiligung des architekturforum\_allgäu an der Entwicklung der regionalen Entwicklungsstrategie für die

Leader-Förderperiode 2015–21 konnte der Verein sein Anliegen als sogenanntes „Starter-Projekt“ positionieren.

Einer Allianz der Kemptener Kulturvereine entsprang im Frühjahr eine Podiumsdiskussion mit den OB-Kandidaten, nach 100 Tagen Amtszeit kam es zu einem ersten Gedankenaustausch mit dem gewählten Oberbürgermeister Thomas Kiechle. Besonders stolz ist das architekturforum\_allgäu in diesem Zusammenhang auf die Initiierung von Gestaltungsbeiträgen in Sonthofen (umgesetzt), Kempten, Memmingen und Kaufbeuren.

Neben den Jahresexkursionen nach Wien im vergangenen Jahr und zur Architekturbiennale nach Venedig 2014 haben sich die sogenannten Freitag-NachmittagExkursionen zu Zielen in der näheren Umgebung

größter Beliebtheit erfreut. Wie in den Vorjahren wurde anlässlich der architekturen der Bayerischen Architektenkammer auch heuer wieder eine Rundfahrt mit dem architekt(o)urbus angeboten.

Sowohl die Vortragsreihe Thal in Bad Grönenbach fand ihre Fortsetzung als auch die „randnotizen“, eine Loseblatt-Sammlung mit Stellungnahmen zu aktuellen Themen der Baukultur im Allgäu.

Ein besonderes Anliegen des architekturforum\_allgäu ist der Kontakt zur nachfolgenden Generation unter dem Motto „Architektur macht Schule“. Durch eine Vielzahl von Aktionen wurde und wird versucht, bereits in jungen Jahren das Fundament für eine gewisse Gestaltungskompetenz zu legen.

Eine Zusammenfassung der gesamten Aktivitäten seit Grün-

dung des architekturforum samt Ausblick bietet eine Image-Broschüre in Form eines „Magazins“ mit dem Titel „Einblicke-Aussichten“, das der Verein zu Weihnachten veröffentlicht und das unter [www.architekturforum-allgaeu.de](http://www.architekturforum-allgaeu.de) kostenfrei erhältlich sein wird.

Bei den Neuwahlen zum Vorstand wurde Gerhard Pahl ebenso als erster Vorsitzender in seinem Amt bestätigt wie seine Stellvertreter Peter Geiger, Rainer Lindermayr und Monika Sparakowski. Neu im Kreis ist der Sonthofener Landschaftsarchitekt Philip Sodeur. Beisitzer im Vorstand sind wei-

– ANZEIGE –

RAUM AUSSTATTER  
**Lingenheil**  
MEISTERBETRIEB

**Wir möbeln  
Ihre Alten auf!**

**Polsterungen aller Art -  
von der Eckbank  
bis zum Polsterbett.**

Lindauer Str. 4  
87435 Kempten  
Telefon 0831/9601300

terhin Wolfgang Braig für den Netzwerkknoten Kempten, Heidi Frank-Krieger für Kaufbeuren, Doris Riedmiller für Mindelheim und Alexander Rissmann für Sonthofen. Rita Holzheu zeichnet als neu gewählte Beisitzerin für den Netzwerkknoten in Memmingen verantwortlich. kb